



Stiftungsbrief
2023

Liebe Freunde der Dr. August Oetker Stiftung,

es ist uns eine große Ehre, Euch und Ihnen den ersten Jahresbrief der Dr. August Oetker Stiftung für das Jahr 2023 vorzustellen.

Das Kuratorium und der Vorstand möchten hiermit zum einen die Aktivitäten der Stiftung transparent machen, und zum anderen die Kommunikation sowohl mit existierenden und zukünftigen Förderinitiativen und -projekten als auch mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Unternehmen der Oetker-Gruppe sowie allen Mitgliedern unserer Gesellschafterfamilien ausbauen.

Die Dr. August Oetker Stiftung fördert gemeinnützige Initiativen und Vereine, die vor allem die Lebenssituation von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen verbessern und sie in ihrer Entwicklung und persönlichen Entfaltung nachhaltig stärken. Bevorzugt werden Projekte gefördert, die an Standorten der Dr. August Oetker KG realisiert werden, mit Fokus auf Bielefeld und Ostwestfalen-Lippe.

Durch das Engagement des Vorstandes sowie des Stiftungsbüros konnte die Dr. August Oetker Stiftung im Jahr 2023 insgesamt 10 Projekte fördern. Einige davon stellen wir Euch und Ihnen auf den nachfolgenden Seiten vor. Zusätzlich konnten wir, dank der zweckgebundenen Spende eines Familienmitglieds, eine großzügige Spende zugunsten der Opfer des verheerenden Erdbebens in der Türkei tätigen.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen, die uns im Jahr 2023 begleitet und unterstützt haben. Ihr Vertrauen hat es der Dr. August Oetker Stiftung ermöglicht, nachhaltige Veränderungen in und um Bielefeld sowie darüber hinaus zu bewirken und das Leben vieler Menschen positiv zu berühren.

Unser besonderer Dank gilt Elna und Horst Wilde, die in den letzten Jahren immer wieder Zustiftungen vorgenommen haben, um die Aktivitäten der Stiftung zu fördern.

Auch und ganz besonders erwähnen möchten wir an dieser Stelle unsere Projektpartnerinnen und Projektpartner, die es durch gute und bedarfsgerechte Ideen und ihren oft unermüdlichen Einsatz „an der Basis“ überhaupt erst möglich machen, dass die Förderungen der Dr. August Oetker Stiftung dort ankommen, wo sie gebraucht werden – vielen herzlichen Dank hierfür!

Wir wünschen viel Interesse beim Lesen und freuen uns, auch in diesem Jahr Menschen mit den von uns geförderten Initiativen und Projekten unterstützen zu können.

**Mit freundlichen Grüßen im Namen des Vorstands,
des Kuratoriums sowie der Projektleitung und des
Stiftungsbüros**

Philip Oetker,
Vorsitzender des Kuratoriums



Unsere Schwerpunkte und Ziele

Der Bereich Jugend & Bildung stellt den Rahmen unserer Förderaktivitäten dar. Inhaltlich verteilen sich die Förderprojekte der Stiftung im Jahr 2023 auf folgende Schwerpunkte:

Bei unseren Entscheidungen für Förderprojekte im Bereich Jugend und Bildung lassen wir uns von aktuellen fachlichen Erkenntnissen und wissenschaftlichen Studien zu den Lebenslagen und Bedarfen von Kindern, Jugendlichen und jungen Heranwachsenden leiten. Zudem stehen wir in regelmäßigem Austausch mit den entscheidenden Akteurinnen und Akteuren vor Ort und engagieren uns in Netzwerken, um möglichst passgenaue und nachhaltige Maßnahmen zu identifizieren.

Mit unseren Förderungen ist es uns ein besonderes Anliegen, Benachteiligungserfahrungen von Kindern und Jugendlichen entgegenzuwirken und deren Auswirkungen abzumildern. Der aktuelle Bielefelder Lebenslagenbericht wertet aus, dass stadtwweit zurzeit jedes fünfte Kind unter 15 Jahren in Armut aufwächst, wobei die Betroffenheitsquote in bestimmten Quartieren sogar bei fast 50 Prozent liegt (vgl. Stadt Bielefeld, Lebenslagenbericht 2023 (2023): S.10-17). Studien u. a. der Bertelsmann-Stiftung machen die gravierenden Folgen von Kinderarmut deutlich: Armut begrenzt Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung erheblich; sie beschämt, bestimmt das Leben und steht in Wechsel-

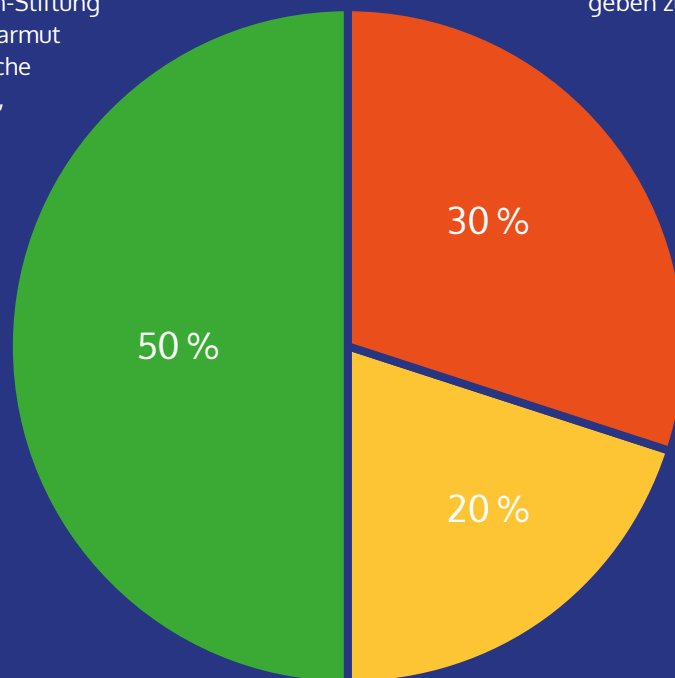
wirkung mit der sozialen Teilhabe, der Gesundheit und den Bildungswegen junger Menschen. Von Armut bedrohte oder betroffene Kinder und Jugendliche verfügen zudem über weniger Ressourcen, um die Auswirkungen von Schicksalsschlägen und gesellschaftlichen Krisen (wie jüngst der Corona-Pandemie) zu meistern (vgl. Bertelsmann-Stiftung Antja Funde und Sarah Menne, factsheet Kinder- und Jugendarmut in Deutschland (2023): S. 10 f.).

Als Dr. August Oetker Stiftung vertreten wir die Haltung, dass alle Kinder und Jugendlichen es verdient haben, gesund, sicher und glücklich aufzuwachsen. Wir möchten unseren Beitrag dazu leisten, dass junge Menschen in Bielefeld und Umgebung gerechte Bildungschancen und Möglichkeiten der sozialen Teilhabe erhalten, um zuverlässig, selbstbewusst und mit persönlichen Perspektiven in die Zukunft blicken zu können.

Mit den von uns geförderten Projekten und Initiativen sind wir uns sicher, unsere Unterstützung an den richtigen Stellen einzusetzen und freuen uns, Euch und Ihnen auf den nächsten Seiten einen Einblick in unser Engagement geben zu können.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Gesundheit & Prävention
- Bildung
- Soziale Teilhabe





Unsere Förderprogramme

gut:gehen

gut:gehen ist ein Mitmach-Programm für Grundschul-kinder der zweiten bis vierten Klasse, das von der Walter Blüchert Stiftung ins Leben gerufen wurde. Es soll die Lebensfreude, das Selbstbewusstsein und die Konzentrationsfähigkeit von Kindern stärken und damit zu ihrer Resilienz beitragen.

In Kleingruppen können die Schülerinnen und Schüler über einen Zeitraum von drei Monaten einmal wöchentlich an dem Programm teilnehmen. Die von jeweils zwei thea-terpädagogischen Fachkräften durchgeführten Übungen greifen Themen wie Vertrauen, Gefühle, Stärken, Selbstbewusstsein und den Umgang mit Konflikten auf. Sie ermöglichen es den Kindern, spielerisch an sich zu arbeiten, um gestärkt durch den Alltag zu gehen. Das Programm ist

für die Kinder kostenlos und findet während des Offenen Ganztages statt.

Die Maßnahme wurde 2023 an vier Schulen durch das For-schungsinstitut für Bildungs- und Sozialökonomie (FiBS) evaluiert. Der vorgelegte Forschungsbericht zeigt, dass sich Kompetenzen und Verhalten der teilnehmenden Kin-der positiv verändert haben und dass sich diese Effekte auch auf die gesamten Schulen auswirken können.

Mittlerweile kann das Projekt gut:gehen unter anderem durch eine Unterstützung der Dr. August Oetker Stiftung an 22 Bielefelder Grundschulen realisiert werden. Darüber hinaus findet „gut:gehen“ inzwischen auch in Gütersloh, Essen, Herford, Minden sowie im Kreis Lippe statt

Der Helden e.V.

Der Helden e.V. (Helden-Verein für nachhaltige Bildung und Persönlichkeitsentwicklung e.V.) ist ein Bielefelder Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe, welcher es sich zur Aufgabe gesetzt hat, Kinder und Jugendliche in ihrer Selbstwirksamkeit zu stärken, sie zu Zivilcourage zu befähigen und ihnen demokratische Grundwerte näher zu bringen. Im Fokus stehen hier Maßnahmen zur Prävention von Gewalt, Ausgrenzung, Rassismus und (Cyber-) Mobbing sowie die Etablierung eines gemeinsamen prosozia-len Werterahmens.

Die Dr. August Oetker Stiftung unterstützt den Helden e.V. im Bereich seiner „Heldenakademie“, einer Maßnahme für Gruppen und Schulklassen der weiterführenden Schulen. Dissoziale Phänomene wie Cybermobbing ha-ben sich insbesondere während und nach der Pandemie unter Jugendlichen stark verschärft. Die Heldenakademie stellt aufgrund dessen eine Sensibilisierung für die Entstehungspro- zesse von Gewalt, Ausgrenzung und Mobbing

in den Mittelpunkt ihrer Arbeit und erarbeitet mit den Schülerinnen und Schülern Möglichkeiten, diesem entgegenzuwirken. Sie werden befähigt, durch ihr Handeln helfend in derartige Prozesse eingreifen zu können und lernen, für ihre Werte einzustehen und diese zu verteidigen. Methodisch arbeitet der Helden e.V. an dieser Stelle mit erlebnispädagogischen Teamaufgaben, sozialpsycho-logischen Experimenten und Effekten und der Erarbei-tung eines gemeinsamen Normen- und Werterahmens. Hiermit erreichte der Verein seit 2016 insgesamt bereits über 30.000 Kinder und Jugendliche. Füreinander einste-hen und dadurch selber zum Helden oder zur Heldin wer-den – wir sind stolz, dieses tolle Engagement mit einer Förderung unterstützen zu können.



Unsere Förderprogramme

Open Sunday

Der **Open Sunday** ist ein gesundheits- und bewegungsförderndes offenes Angebot verschiedener Sportvereine für Kinder im Grundschulalter, welches seit 2017 in Bielefeld stattfindet. Das Projekt hat es sich zum Ziel gesetzt, Kinder wieder mehr in Bewegung zu bringen und die Vernetzung von Sportvereinen, Schulen, Kitas und Einrichtungen der Jugendpflege im Quartier und das junge Engagement im Sport zu fördern. Für das Angebot werden derzeit insgesamt 18 Sporthallen an Grundschulen in Bielefeld genutzt, der Bedarf und die Nachfrage sind weiterwachsend. Jeden



Sonntag erwartet die Jungen und Mädchen beim Open Sunday ein buntes Sport- und Spielangebot mit Gruppenspielen, verschiedenen Bewegungsstationen und Möglichkeiten zum Freispiel mit attraktiven Sportmaterialien, die zu Kreativität und Bewegung einladen. Im Mittelpunkt des Angebotes steht nicht der Wettkampf, sondern immer der Spaß und die Freude am sportlichen Miteinander. Open Sunday ist ein niedrigschwelliges Angebot, d.h. für die Kinder kostenfrei und die Teilnahme ist unverbindlich. Alle Kinder im entsprechenden Alter sind willkommen! Dass das Angebot ankommt und der Bedarf enorm ist, zeigen aktuelle Erhebungen: Im Jahr 2024 konnten in den ersten Wochen des Jahres stadtweit bereits 3000 Kinder mit dem Angebot erreicht werden. Auch im Bereich junges Ehrenamt ist der Open Sunday stark aufgestellt – jede Einheit wird von zwei Übungsleitern durchgeführt, die von 2-4 jungen Junior Coaches unterstützt werden. Die Junior Coaches engagieren sich ehrenamtlich für das Projekt und werden begleitend qualifiziert. Die Qualifizierung zur/zum Übungsleiter*in (DOSB-Lizenz C) kann außerdem gefördert werden. Wir freuen uns, dass dieses wertvolle gesundheits- und bewegungsfördernde Projekt mit der Unterstützung der Dr. August Oetker Stiftung weiter ausgebaut und unterstützt werden kann.

Kleine Sprachfüchse

Kleine Sprachfüchse ist ein langfristig angelegtes Projekt der Martini-Stiftung, der Universität Bielefeld und der Stadt Bielefeld, welches unter anderem durch eine finanzielle Unterstützung der Dr. August Oetker Stiftung derzeit in 11 Bielefelder Kindertagesstätten (26 Kita-Gruppen) unter der Leitung von 26 Sprachförderkräften und 9 Praktikantinnen und Praktikanten stattfinden kann. Die Maßnahme richtet sich insbesondere an Kinder, die noch vermehrt Schwierigkeiten mit der deutschen Sprache und dem Sprechen an sich haben und deren Bildungsweg aufgrund dessen ohne weitere gezielte Förderung von vornherein erheblich erschwert wäre.

In dem Projekt begleiten Studierende über einen längeren Zeitraum zwei Mal in der Woche halbtags eine feste Kita-Gruppe. Sie schaffen mit Hilfe von Bildern und Bilderbüchern Situationen, in denen die Kinder zum Sprechen angeregt werden und auch komplexere Sprachfähigkeiten erproben können. In einem zweiten Schritt werden einzelne Kinder oder Kleingruppen gezielt gemäß ihren speziellen Bedürfnissen unterstützt. Im Projektverlauf zeigt sich, dass sich Sprach-, Verständnis- und Konzentrationsfähigkeiten der geförderten Kinder spürbar erweitern und sich ihre Bildungschancen somit deutlich verbessern.

Eigensinn e.V.

Eigensinn e.V. ist bereits seit 1991 im Raum Bielefeld und Ostwestfalen-Lippe im Bereich der Prävention von sexualisierter Gewalt an Mädchen und Jungen tätig. Im Zentrum aller Aktivitäten des gemeinnützigen Vereins steht der Kinderschutz. Das Ziel der Arbeit ist es, durch Aufklärung dazu beizutragen, sexualisierte Gewalt an Mädchen und Jungen zu verhindern.

In diesem Sinne umfasst das vielfältige Portfolio des Vereins Angebote für Kinder und Jugendliche an Schulen und anderen Institutionen sowie Fortbildungen und Informationsveranstaltungen für Fachkräfte und Eltern. Medienpädagogische Angebote wie das Programm „Sur-

fen mit Sinn“, Elternabende an Schulen, Präventionsmaßnahmen für Kinder und Jugendliche mit Behinderung, Theaterstücke („Mein Körper gehört mir!“) für Kinder oder Maßnahmen zur Förderung von Medienkompetenz – das Angebot des Vereins ist umfangreich und stets an den Bedarfen und dem Wohl von Kindern und Jugendlichen orientiert.

Wir bedanken uns bei Eigensinn e.V. für die wichtige und herausragende Arbeit und freuen uns, mit unserer Unterstützung einen Beitrag für ein gesundes und geschütztes Aufwachsen für Kinder und Jugendliche in Bielefeld leisten zu können.

Schulbauernhof Ummeln

Der **Schulbauernhof Ummeln e.V.** bietet Kindern seit 1983 auf rund 14 Hektar Land einen außerschulischen Lernort zum Entdecken, Erfahren und Erleben. Das Hofgelände umfasst Streuobstwiesen, einen Gemüsegarten, Tierweiden, ein Wäldchen, einen Bachlauf und auch unberührte, verwilderte Natur; auf dem Hof und Wiesen begegnen den Kindern Schweine, Schafe, Gänse und Hühner.

Der Bauernhof wird von Schulklassen und Kindergruppen für Klassenfahrten, Kurse und Ausflüge besucht, bei denen das Motto „Lernen mit Kopf, Herz und Hand“ im Sinne einer ganzheitlichen Umweltbildung im Vordergrund steht. Der Aufenthalt und das Erleben auf dem Schulbauernhof

eröffnen den Kindern neue und eindruckliche Sichtweisen auf die Natur und ökologische Fragestellungen.

Ob nachhaltige Landwirtschaft, artgerechte Tierhaltung oder gesunde Ernährung – bei einem Besuch des Schulbauernhofes nimmt ganz sicher jede und jeder der rund 1000 jährlichen besuchenden Jungen und Mädchen etwas Wissenswertes mit nach Hause.

Die Dr. August Oetker Stiftung ist feste und langjährige Partnerin des Schulbauernhofes. Wir beobachten die stetige Entwicklung und beständige Frequentierung dieses besonderen Bielefelder Ortes mit Freude und sind dankbar, dieses Projekt unterstützen zu können.

Mit weiteren kleineren Fördermaßnahmen unterstützten wir Grundschulen, Kitas und Sportvereine in der Region Bielefeld und Ostwestfalen / Lippe.



Gremien der Stiftung sind das Kuratorium und der Vorstand. Über die gemeinnützigen Aktivitäten und die Mittelverwendung der Stiftung entscheidet das Kuratorium gemeinsam mit dem Vorstand.

Kuratorium

Philip Oetker (Vorsitzender)
Anna Oetker
Laura von Schubert
Dr. Georg Rüter
Björn Winkler

Vorstand

Verena Dierks
Dr. Jörg Schillinger

Programmleitung

Sandra Sonntag

Stiftungsbüro

Manuela Musiol

Kontakt

Dr. August Oetker Stiftung
Lutterstrasse 14
33617 Bielefeld

Telefon: 0 521 / 155 - 28 36

E-Mail: stiftung@oetker-stiftung.com

www.august-oetker-stiftung.de



Dr. August Oetker